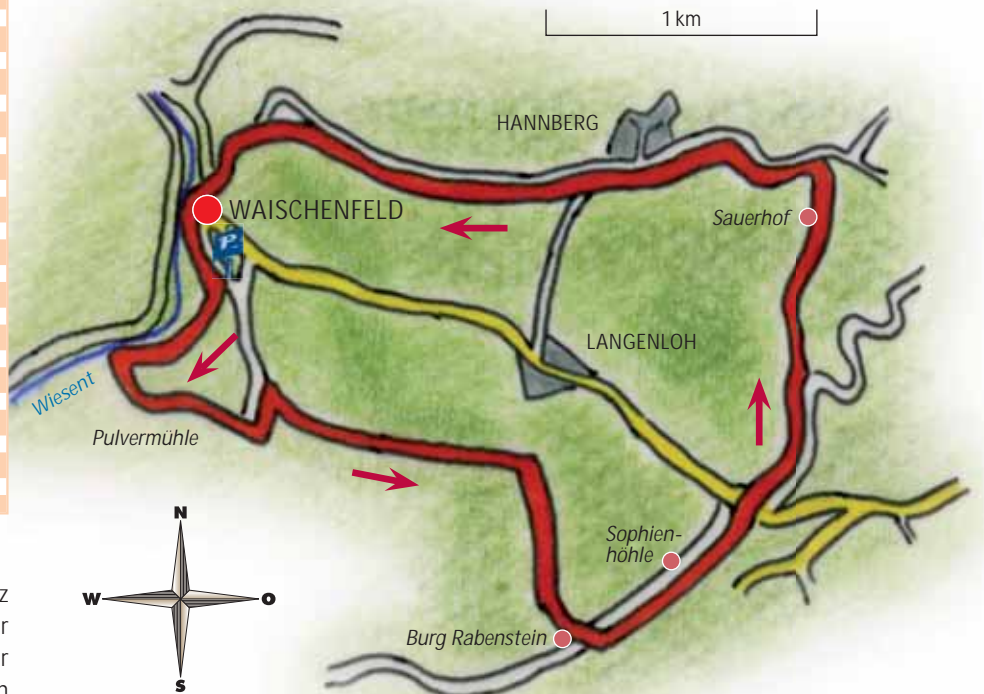


Waischenfeld · Burg Rabenstein · Sophienhöhle

Touren-Fakten

-  Buslinie
Bayreuth – Gößweinstein
-  Parkplatz am Ortsrand von
Waischenfeld an der nach
Langenloh führenden Straße
-  Gelber Ring
-  11 km
-  3 Stunden
-  Insgesamt etwa
320 m Auf- und Abstieg

Wanderkarte: 1 : 50.000
Kompass Wanderkarte, Nr. 171



Tourenbeschreibung

Vom Parkplatz am Ortsrand von Waischenfeld wandern wir auf einem Teerweg durchs Wiesenttal zur Pulvermühle und biegen links ab. Wir halten uns gleich links, wandern bergan durch den Wald und queren links versetzt die Straße Waischenfeld – Oberailsfeld. Nun etwa 1 km das Wassertal hinauf, dann rechts auf einen von Langenloh kommenden Weg und geradeaus weiter zur Burg Rabenstein mit Falknerei.



Der gelbe Ring führt uns am Zaun der Falknerei entlang, dann talwärts zur Sophienhöhle, die man im Rahmen von Führungen auch besichtigen kann.

Von hier links zum Rastplatz am Schweinsberg hinauf. Nun ein kurzes Stück die Teerstraße bergan, dann rechts auf einen Wirt-

schaftsweg. Etwa 500 m weiter biegen wir links ab. Durch den Weiler Sauerhof, links ab, geradewegs durch Hannberg und nach Waischenfeld zurück.

Wissenswertes

Waischenfeld, das sich selbst als Fliegenfischerzentrum bezeichnet, liegt in schöner Lage an der Wiesent. Wahrzeichen des Ortes ist die Burganlage mit dem „Steinernen Beutel“, einem ehemaligen Wachturm. Sehenswert ist auch der alte Ortskern mit Fachwerkhäusern und Scheunen. Bei der Stadtmühle dreht sich ein unterschlächtiges Mühlrad von 1890.

Die Burg Rabenstein (12. Jahrhundert) erhebt sich auf einem 60 m hohen Felsen über dem Ailsbachtal. Die Burg wurde 2002 vollständig renoviert und beherbergt heute ein Mittelaltermuseum, eine Kunstgalerie und ein Event-Hotel. In der nahen Falknerei können zahlreiche Greifvögel aus nächster Nähe betrachtet werden.

Die Sophienhöhle war bereits in der Steinzeit bekannt, berühmt wurde sie aber erst 1833 durch die Entdeckung tropfstein-

geschmückter Räume. Da die neuen Räume sofort verschlossen wurden und der nachfolgende Ausbau zur Schauhöhle sehr behutsam erfolgte, hat die Sophienhöhle ihren



ursprünglichen Reiz bewahrt. Sie besteht aus drei Abteilungen mit 465 m Gesamtlänge und gilt als einer der schönsten Tropfsteinhöhlen Deutschlands.

INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Prospektmaterial:

Fränkische Schweiz-Verein e.V.
Oberes Tor 1 · 91320 Ebermannstadt
Tel. 09194 1433 · Fax 09194 795758
www.fsv-ev.de



Die „goldene Mitte“
zwischen dem
spritzigen Klassiker und
dem neuen „Sanften“:
Höllensprudel medium!



**Höllens
Sprudel**